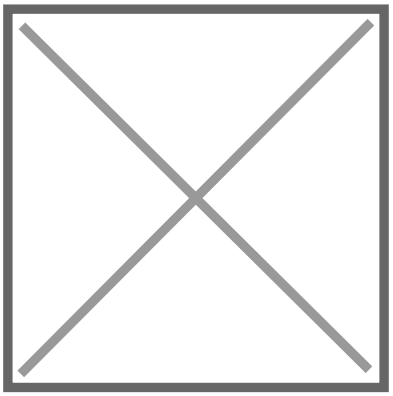

Pfingstsequenz

Description

Kirchen-Geschichten

<!-- x-tinymce/html -->Heiliger Geist- Foto: Hubertus Brantzen

Foto: Hubertus Brantzen

Komm herab, o Heilâ??ger Geist,
der die finstre Nacht zerreiÃ?t,
strahle Licht in diese Welt.

Komm, der alle Armen liebt,
komm, der gute Gaben gibt,
komm, der jedes Herz erhellt.

HÃ¶chster TrÃ¶ster in der Zeit,
Gast, der Herz und Sinn erfreut,
kÃ¶stlich Labsal in der Not,

in der Unrast schenkst du Ruh,
hauchst in Hitze KÃ¼hlung zu,
spendest Trost in Leid und Tod.

Komm, o du glÃ¼ckselig Licht,
fÃ¼lle Herz und Angesicht,
dring bis auf der Seele Grund.

Ohne dein lebendig Wehn
kann im Menschen nichts bestehn,
kann nichts heil sein noch gesund.

Was befleckt ist, wasche rein,
DÃ¼rrem gieÃ?e Leben ein,
heile du, wo Krankheit quÃ¤lt.

WÃ¤rme du, was kalt und hart,
lÃ¶se, was in sich erstarrt,
lenke, was den Weg verfehlt.

Gib dem Volk, das dir vertraut,
das auf deine Hilfe baut,
deine Gaben zum Geleit.

Lass es in der Zeit bestehn,
deines Heils Vollendung sehn
und der Freuden Ewigkeit.

Ich liebe dieses alte Gebet, das mich mit Generationen von betenden Menschen verbindet.
Immer wieder neu berÃ¼hren mich diese wunderbaren trÃ¶stlichen Bilder.
Immer wieder neu finde ich mich darin wieder mit meinen Erfahrungen.
Immer wieder neu erfÃ¼llt mich dieses Gebet mit Freude und Dankbarkeit.
Immer wieder neu finde ich mich darin wieder mit meiner Sehnsucht.
Immer wieder neu erfÃ¼llt mich dieses Gebet mit Hoffnung und Zuversicht.

Ulrike GroÃ?